

Anhang II zur Satzung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels

Aufgabenverteilung zwischen Bundesverband und Landesverbänden

Präambel

Es liegt in der Verantwortung des Gesamtverbandes, das Zusammenwirken von Bundesverband und Landesverbänden so zu organisieren und abzustimmen, dass die Interessen der Mitglieder mit höchstmöglicher Effektivität und wirkungsvollem Einsatz von Ressourcen erfüllt werden können. Beide Gliederungen des Verbandes decken in vertrauensvoller Zusammenarbeit die Interessen der Mitglieder ab. Der Erfolg des Verbandes beruht auf der übergreifenden Arbeit des Bundesverbandes und der Ergänzung der Angebote vor Ort. In Regionen, in denen es keinen Landesverband gibt, übernimmt der Bundesverband dessen Aufgaben und Leistungen in Form einer regionalen Gliederung zusätzlich.

Dabei versteht sich der Bundesverband als überregionales Verbandsorgan, das die Brancheninteressen gegenüber Politik und Gesellschaft international, national sowie bei übergeordneten Themen auch auf Länderebene vertritt; Aufgabe der Landesverbände und regionalen Gliederungen ist es, die Brancheninteressen gegenüber Politik und Gesellschaft in den Ländern und lokal zu vertreten, qualifizierte Nähe zum Mitglied herzustellen und die Erlebbarkeit des Verbandes zu ermöglichen.

I. Lobbyarbeit, Leseförderung, Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung

Dem Bundesverband obliegt es, die Brancheninteressen gegenüber der Bundes- und internationalen Politik zu vertreten. Er setzt sich für Schaffung und Erhalt angemessener Rahmenbedingungen ein. Darüber hinaus repräsentiert und positioniert er die Branche in der Öffentlichkeit, zum einen durch kulturelle Arbeit, Preise, Lesefördermaßnahmen und Veranstaltungen, zum anderen durch gesellschaftliches Engagement, insbesondere durch Eintreten für universelle Menschenrechte und die Werte der Branche.

Die Landesverbände und regionalen Gliederungen unterstützen und ergänzen die Arbeit des Bundesverbandes durch Umsetzung von Maßnahmen auf Landes- und kommunaler Ebene. Sie gestalten aktiv kulturelle Arbeit in ihrer Region, sie fördern insbesondere Lesekultur in der Region durch Veranstaltungen und Vernetzung mit dem institutionellen Kulturbereich. Im Rahmen der Kreativwirtschaft bemühen sich die Landesverbände um die wirtschaftliche Förderung ihrer Mitglieder.

II Allgemeine Beratung, Rechtsberatung, Serviceleistungen für Mitglieder

In allen Abteilungen des Gesamtverbands steht der Nutzen für die Mitglieder im Mittelpunkt aller Aktivitäten.

Jeder Kontakt zum Mitglied wird getragen von Beratung, Information und Möglichkeiten zur Vernetzung und persönlichen Beteiligung.

Der Bundesverband setzt sich für den Erhalt der Preisbindung ein und sichert die Regeln des buchhändlerischen Verkehrs. Eine arbeitsteilige, reibungslose Mitgliederverwaltung stellt die Beitragseinnahmen sowie die Aktualität der Mitgliedsdaten sicher.

Der Bundesverband definiert die Fragestellungen im Bereich Recht/Steuern und bereitet Branchenthemen auf, die von bundesweitem Interesse sind. Serviceleistungen werden auch zentral über die Wirtschaftsbetriebe angeboten.

Die Landesverbände und regionalen Gliederungen greifen bundesweite Themen in geeigneter Form auf, z.B. durch Regionaltreffen und andere Veranstaltungen. Sie tragen Mitverantwortung für die Angebote der Wirtschaftsbetriebe und sonstige Dienstleistungen, die auf die Bedürfnisse der Mitglieder zugeschnitten sind.

III Förderung der Aus- und Fortbildung

Die Zukunft der Branche liegt im Nachwuchs, so dass Werbung für qualifizierten Nachwuchs und Ausbildungsplätze sowie der Verbleib von Nachwuchskräften in der Branche zentrale Themen des Gesamtverbandes sind. Der Zugang von Nachwuchskräften zu den Leistungen des Börsenvereins ist von allen Seiten zu gewährleisten und zu fördern.

Der Bundesverband ist Träger des mediacampus frankfurt. Er koordiniert alle Fragen im Zusammenhang mit Berufsbild und Berufsbildungsrecht.

Die Landesverbände und regionalen Gliederungen unterstützen die Aus- und Fortbildung vor Ort. Sie pflegen Kontakt zu regionalen Institutionen wie (branchenspezifischen) Berufsschulen und IHKs. Sie unterstützen Auszubildende und Ausbildungsbetriebe durch Beratung und Service.

IV Gremien

Um die einzigartige Dreispartigkeit des Verbands aufrecht zu erhalten, ist es unerlässlich, Engagement und Austausch in Gremien zu fördern.

Gremium des Gesamtverbandes ist der Länderrat.

In den Fachausschüssen des Bundesverbandes erfolgt die politische Willensbildung der Branche, in den Interessengruppen erfolgt die Wahrnehmung von Interessen von unterschiedlichen Mitgliedergruppierungen. Sowohl Fachausschüsse wie auch Interessengruppen beraten den Vorstand.

Die Mitwirkung der Mitglieder an der Willensbildung in Landesverbänden und regionalen Gliederungen erfolgt in den entsprechenden Gremien, Arbeitsgruppen oder Veranstaltungen in den Regionen.